

12. Ist Eure Leiterrunde eine eigene Gruppe? Wie ist das Durchschnittsalter?
- (a) die meisten Leiter sind „mittleren Alters“ irgendwo zwischen 20 und 30 Jahren, außerdem haben wir einige jüngere Leiter dabei und auch noch einige alte Hasen – zwischen den verschiedenen Altersgruppen gibt es aber keine großen Lücken
 - (b) Die Leiterrunde läuft ganz gut, eigentlich sind wir auch genug, aber wir haben deutlich mehr ältere oder auch jüngere Leiter als Leute „aus der Mitte“.
oder: Unsere Leiterrunde besteht aus mehreren (Alters-)Lagern
 - (c) wir haben ein echtes Leiter-Problem, sind viel zu wenige und können keine Rücksicht auf das Alter nehmen, die Leiterrunde ist jedenfalls nicht wie eine eigene Stufe anzusehen.
13. Welche Vorstandsämter sind besetzt, wie lange schon und wie lange noch?
- (a) wir haben alle drei Vorstandsämter besetzt, sie laufen nacheinander aus und wir sind zuversichtlich auch anschließend die Ämter wieder gut besetzen zu können
 - (b) wir haben immerhin zwei der Vorstandsämter besetzt, allerdings sind wir nicht ganz sicher, wie es mal weiter gehen soll
oder: das Vorstandsamt ist bei uns seit Jahren (mehr als drei Amtsperioden) in den gleichen Händen und ein Wechsel ist nicht in Sicht
 - (c) nur einen oder keinen Vorstand, das ist ein schwieriges Thema
14. Erhaltet Ihr Unterstützung durch andere als die aktiven Leiter?
- (Mitarbeiter oder Eltern z.B. als Geschäftsführer/Materialwart/Springer)
- (a) wir haben reichlich wohldosierte Unterstützung, z.B. durch ehemalige Leiter und Eltern
 - (b) wir könnten wahrscheinlich auf Unterstützung zurück greifen, nutzen das aber nicht regelmäßig
oder: wir haben einen großen Unterstützer-Kreis, der leider nicht sehr zuverlässig ist
oder: wir haben eine große Runde an Mitarbeitern, die viel leistet, sich aber auch stark einmischt
 - (c) wir reißen das Stammesleben ganz alleine, Elternarbeit findet praktisch nicht statt
15. BP-Frage! („Best Practice“)
- Wie gewinnt Ihr neue Gruppenkinder/Jugendliche bzw. LeiterInnen?
 Wie gewinnt Ihr Leute für das Vorstandsamt (Werbemethoden und Kriterien)?
 Wie gewinnt Ihr weitere Unterstützer? Was für Aufgaben übernehmen sie?
 Was ist „Euer Geheim-Tipp“? Oder: Was wäre eine tolle Idee?

Inhaltliches

16. Wie laufen Eure Gruppenstunden ab?
- (a) Gruppen treffen sich wöchentlich, wir arbeiten auch mit Klein-Gruppen und bemühen uns, die Projektmethode zu nutzen. Dabei gilt bei uns das Prinzip der Kindermitbestimmung, was auch die Leitungsteams bei den regelmäßigen Vorbereitungstreffen unbedingt berücksichtigen
 - (b) bei uns finden regelmäßige Gruppenstunden statt, die wir Leiter vorbereiten, dabei versuchen wir auf die Wünsche der Kids Rücksicht zu nehmen
 - (c) wir haben große Misch-Gruppenstunden bzw. Gruppenstunden in größeren zeitlichen Abständen
Oder: Arbeit nach der Projektmethode können wir kaum durchführen

17. Wie seid Ihr ausgebildet?
- (a) neue Leiter werden aktiv in die Woodbadge-Ausbildung eingeführt, machen Ihre Module und möglichst zeitnah auch den WBK, insgesamt haben über die Hälfte aller Leiter bei uns einen WBK (bzw. sind kurz davor), der Vorstand geht natürlich mit gutem Beispiel voran (inklusive Kuraten-Ausbildung)
 - (b) einige Leiter haben einen WBK gemacht und einige nehmen an unterschiedlichen Ausbildungs-Veranstaltungen teil (z.B. im Rahmen der Juleica)
 - (c) Ausbildung spielt bei uns keine so große Rolle
18. Was ist Inhalt Eurer Leiterrunden?
- (a) Wir treffen uns regelmäßig mit großer Beteiligung und klären dann kurz das Organisatorische, befassen uns mit inhaltlichen Fragen und mit uns selbst als Gruppe.
 - (b) Die Teilnahme an Leiterrunden ist leider nicht so gut, die Stufen sind aber meist vertreten. Oder: Leiterrunden finden für unseren Geschmack relativ selten und/oder unregelmäßig statt, wir kommen damit aber gerade so klar. Oder: Bei Leiterrunden machen wir fast ausschließlich Organisatorisches, dabei geht es selten um Inhalt und/oder Spaß mit der Gruppe.
 - (c) Leiterrunden schaffen wir zu selten und/oder viel zu unregelmäßig. Oder: leider sind wir oft nicht arbeitsfähig bzw. es sind nicht alle Stufen vertreten. Oder: In den Leiterrunden geht es ausschließlich Organisatorisches, uns war gar nicht so klar, dass wir die Leiterrunden auch anders füllen könnten.
19. Entscheidungen: Wer trifft sie und wie wird damit umgegangen?
- (a) Wir treffen große und wichtige Entscheidungen im Konsens, kleinere Entscheidungen werden in die Kleingruppen abgegeben, die das entsprechende Thema bearbeiten. Diese genießen dabei unser Vertrauen, gefällte Entscheidungen werden akzeptiert.
 - (b) Wir treffen alle Entscheidungen in der großen Runde. Oder: Die meisten Entscheidungen werden von wenigen Leuten getroffen, es gibt aber die Möglichkeit, sie zu hinterfragen. Oder: Es kommt häufiger vor, dass wir Entscheidungen neu überdenken.
 - (c) Eigentlich werden Entscheidungen immer von den gleichen Leuten getroffen. Oder: Entscheidungen haben selten eine lange „Haltbarkeit“. Oder: Entscheidungen müssen selten getroffen werden, weil wir sehr traditionsbewusst arbeiten.
20. Wie sehr arbeitet Ihr mit den vorgeschlagenen DPSG-Strukturen im Stamm?
- (a) Wir arbeiten viel mit DPSG-Strukturen, haben z.B. jährliche Stammesversammlungen mit allen entsprechenden Stimmberechtigten und laden dazu korrekt ein.
 - (b) Unsere Stammesversammlungen finden zwar jährlich statt, allerdings sind es meist kurze Pflichtveranstaltungen mit wenig Kindern und nicht sehr kindgerecht, aber immerhin erreichen wir immer die Beschlussfähigkeit.
 - (c) Stammesversammlungen finden im traditionellen Sinne nicht statt. Wir würden auch keine Beschlussfähigkeit erlangen.
21. Welche Rolle spielen Bezirk und Diözesanverband für Euer Pfadfinder-Leben?
- (a) Wir nehmen gerne an Veranstaltungen vom Bezirk und der Diözese teil.
 - (b) Ab und zu nehmen wir an Veranstaltungen vom Bezirk oder der Diözese teil und zu anderen Stämmen besteht ein gewisser Kontakt.
 - (c) An Aktionen von anderen Stämmen, Bezirken oder dem Diözesanverband nehmen wir praktisch nie teil.

22. Wie gut seid Ihr außerhalb der DPSG eingebunden?
(a) Wir sind auch außerhalb der DPSG in anderen Ebenen aktiv: Unsere Gemeinde, der Stadtteil und der Jugendring – sie alle kennen uns.
(b) In der Gemeinde und/oder im Stadtteil sind wir durchaus aktiv und bekannt – auch wenn das natürlich mehr sein könnte.
(c) Um ehrlich zu sein, sind wir außerhalb unserer Stammesarbeit nicht mehr weiter vertreten.
23. Gibt es eine „Stammeskultur“, die Euren Stamm auszeichnet? Wie ist die Stimmung im gesamten Stamm (Kinder und Jugendliche, Leiter, Mitarbeiter, Eltern)?
(a) Wir haben spezielle Rituale und Veranstaltungen, die alle kennen und die in großer Runde viel Freude machen. Unsere Stammesarbeit zeichnet sich durch gute Stimmung aus.
(b) Wir haben in paar klassische Elemente (z.B. Morgen- und Abendrunden) und sind bei der ganzen Arbeit, die anfällt, meistens gut gelaunt, zumindest die Kids merken nichts vom Stress.
(c) Ein Stammesritual können wir gar nicht benennen und momentan ist die Stammesarbeit tatsächlich hauptsächlich Arbeit, der Spaß kommt manchmal zu kurz.
24. Warum engagiert Ihr Euch für die Pfadfinder-Arbeit?
(a) Die meisten (Leiter, aber auch StaVo, Kids und Eltern) sind begeisterte und überzeugte DPSG-ler. Wir stehen voll hinter den Idealen und Werten der Pfadfinder-Bewegung und wir sind Freunde füreinander.
(b) Wir sind insgesamt überzeugte DPSG-ler, aber irgendwo hört auch die Pfadfinderei auf. Viele von uns haben noch eine Menge anderer Dinge auf dem Zettel. Wenn wir alle zusammen sind ist es trotzdem meistens super.
(c) Die Pfadfinder-Arbeit ist wichtig und deshalb halten wir an ihr fest, auch wenn es uns oft zu viel wird und wir daher manchmal die Arbeit auf das Nötigste beschränken müssen.
25. Was tut Ihr dafür, dass Ihr motiviert bleibt?
(a) Wir kümmern uns um Spaß und gute Stimmung, gehen respektvoll miteinander um und haben Verständnis für die Situationen der anderen.
(b) Eigentlich haben wir kein Motivationsproblem, ab und zu machen wir auch etwas nur für uns und auf Probleme gehen wir ein.
(c) Das ist ehrlich gesagt kein Extra-Thema für uns.
26. BP-Frage! („Best Practice“)
Welche Aktionen kommen besonders gut an? Was wäre eine tolle Idee?
Wodurch hebt ihr euch von anderen Gruppierungen ab?

Wünsche

27. Habt Ihr den Wunsch nach Austausch mit anderen Stämmen (zwischen den StaVos oder den ganzen Leiterrunden)? Wenn ja: mit was für einem Stamm würdet Ihr Euch gerne mal zusammen setzen?
28. Was fehlt euch in der Ausbildung?
29. Eine Fee erfüllt euch drei Wünsche. Was wünscht Ihr Euch?
30. Habt Ihr noch Anregungen für die BRAVO-Redaktion?

DANKE für Eure Zeit!